

**Liebe Anwenderin, lieber Anwender,
bitte lesen Sie die folgende
Gebrauchsinformation aufmerksam,
weil sie wichtige Informationen darüber
enthält, was Sie bei der Anwendung dieses
Medizinproduktes beachten sollen. Bei
Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren
Fachberater, Apotheker oder Arzt.**

Gebrauchsinformation

OTODOLOR[®]
direkt

Glycerol (wasserfrei)

**Ohrentropfen ohne Konservierungsmittel
für Kinder und Erwachsene**

Was ist Otodolor direkt?

Otodolor direkt ist eine konservierungs-
mittelfreie Lösung zum Eintropfen in das
Ohr (äußerer Gehörgang). Sie enthält
ausschließlich Glycerol, eine klare, farblose,
dickflüssige Substanz.

Ein Fläschchen enthält 7 g Lösung.

Wozu dient Otodolor direkt?

Die Ohrentropfen werden zur Erleichterung
der Beschwerden des äußeren
Gehörganges, wie z. B. Reizungen oder
Juckreiz angewandt, wie sie häufig durch
chlorhaltiges Wasser, Tauchen oder
Wind verursacht werden, außerdem zur
vorbeugenden Anwendung vor und nach
dem Baden oder Tauchen.

Wann sollte man Otodolor direkt anwenden?

Sommerzeit bedeutet Badezeit! Doch
hieraus ergeben sich oftmals Gefahren
für das Ohr, da viele Menschen
regelmäßig unter Ohrenentzündungen
nach dem Schwimmen, Baden oder
Tauchen leiden. Aus diesem Grund
nennt man das Beschwerdebild auch
„Badeotitis“ oder „swimmer's ear“. Es
gibt aber auch andere Ursachen, die zu
einer Gehörgangsentzündung führen
können. Hierzu zählen u. a. falsche
Reinigungsmaßnahmen mit Wattestäbchen,
Zündhölzern oder ähnlichen Instrumenten;
das häufige und lange Tragen von
„Walkman-Kopfhörern“ oder Head-Sets;
Ohrenschmalz, das den Gehörgang
verstopft; Fremdkörper, die in das Ohr

eingedrungen sind. Auch die zu häufige
Benutzung von waschaktiven Substanzen,
wie sie in Shampoos, Duschgels oder
Seifen enthalten sein können, zerstören
den natürlichen Schutzfilm des Ohres. Die
Haut im Gehörgang wird empfindlicher
gegenüber allen mechanischen,
thermischen oder chemischen Reizungen.
Gehörgangsentzündungen sind die Folge.
Im Anfangsstadium juckt der Gehörgang
stark; es kommt zu einer Schwellung, die
von unterschiedlich stark ausgeprägten
Schmerzen begleitet ist.

Glycerol in Otodolor direkt reinigt und pflegt
die Haut, verringert die Schwellung und
führt somit auch zu einer Abnahme der
Schmerzen.

Wann sollte man Otodolor direkt nicht anwenden?

Otodolor direkt sollte nicht bei einer
Überempfindlichkeit gegenüber Glycerol
oder einer Trommelfellverletzung
(Trommelfellperforation) angewendet
werden.

Was ist das besondere an Otodolor *direkt*?

Die Ohrentropfen enthalten als einzigen Bestandteil Glycerol, häufig auch Glycerin genannt. Es ist eine Verbindung, die natürlicherweise in allen pflanzlichen und tierischen Fetten und Ölen vorkommt. Den höchsten Gehalt findet man in Kokosnussöl. Glycerol hat zwei Eigenschaften, die für die Anwendung als Ohrentropfen besonders wichtig sind: durch den öligen Charakter haftet es gut auf der Haut und trägt zu ihrem Schutz und ihrer Pflege bei. Darüber hinaus besitzt es ein hohes Wasserbindungs- bzw. Wasseranziehungsvermögen. Dies führt dazu, dass dem geschwellenen Gewebe Wasser entzogen wird (osmotischer Effekt) und der Druck im Gewebe abnimmt. Die Schwellung geht zurück und die Schmerzen nehmen ab.

Wie wendet man Otodolor *direkt* an?

Nach Bedarf etwa 2–3 Tropfen (körperwarm) bei seitlicher Ruhelage in den Gehörgang des betroffenen Ohres träufeln, das anschließend mit Watte verschlossen werden kann.

Wie oft und wie lange sollte man Otodolor *direkt* tropfen?

Hinsichtlich der Anwendungshäufigkeit bzw. Anwendungsdauer bestehen keine Einschränkungen.

Welche weiteren Hinweise zur Anwendung sind zu beachten?

Klingen die Beschwerden nach wenigen Tagen nicht wieder ab oder hat sich Fieber eingestellt, dann sollten Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Träger von Hörgeräten sollten Otodolor direkt etwa 1 Stunde vor Einsetzen des Hörgerätes anwenden.

Welche Hinweise zur Aufbewahrung von Otodolor *direkt* sind zu beachten?

Otodolor direkt sollte nach Ablauf des Verfalldatums (☞) nicht mehr verwendet werden.

Nach der ersten Anwendung sollten Sie Otodolor direkt nicht länger als 4 Wochen benutzen. Vermerken Sie daher den ersten Tag der Anwendung auf dem Fläschchen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Stand der Information:

November 2014

Hersteller:

URSAPHARM
Industriestraße
D-66129 Saarbrücken

Vertrieb:

INFECTOPHARM Arzneimittel
und Consilium GmbH
Von-Humboldt-Str. 1
D-64646 Heppenheim
www.infectopharm.com

